

**Kinderheilstätte / Kinderklinik Seehospiz „Kaiserin Friedrich“
Nordseeheilbad Norderney**

Zweiganstalt des Diakonissen-Mutterhauses „Kinderheil“
in Bad Harzburg

Ärztlicher Jahresbericht
1959

Ärztliche Leitung:

Privatdozent Dr. med. Wolfgang Menger, Facharzt für Kinderkrankheiten

Inhalts-Übersicht

	Seite
Einleitung	5
I. Tuberkulose	8
1. Hilus- und Lungen-Tuberkulose	10
2. Knochen- und Gelenk-Tuberkulose	10
3. Tuberkulose der peripheren Lymphknoten	11
4. Mesenteriallymphknoten-Tuberkulose	13
5. Sonstige Tuberkulose-Formen	13
II. Allergische Erkrankungen	
1. Asthma bronchiale und asthmatische Bronchitis	14
2. Asthma und Neurodermitis	17
3. Neurodermitis	21
III. Sonstige Heilstätten-Einweisungen	
1. Erkrankungen der Atemwege	24
2. Sonstige Erkrankungen	27
IV. Spezialisierte Kur-Heilfürsorge	28
V. Kinderklinik und Isolierstation	29
VI. Hausgemeinschaft	31
VII. Operations-Abteilung	32
VIII. Röntgen-Abteilung	32
IX. Laboratorium	33
X. Veröffentlichungen	34
Anhang: Statistischer Bericht der Verwaltung	35

Einleitung

Das Hauptziel unserer Behandlung in der Kinderheilstätte ist es wieder gewesen, die günstigen Einflüsse des Nordseeklimas zur Wirkung kommen zu lassen. Dieses geschieht durch Spaziergänge, je nach Witterung in der Brandungszone am Strand und auf der Strandpromenade oder in den geschützten Teilen der Insel. Hierzu bietet Norderney mit dem Kiefernwäldchen und den Kuranlagen sowie den Dünen besonders gute Möglichkeiten. Der lange, warme und trockene Sommer bot, soweit angebracht, ausgiebig Gelegenheit zum Baden in der See. In den übrigen Jahreszeiten stand wieder das Seewasser-Wellenschwimmbad des Staatsbades Norderney zur Verfügung.

Die klimatischen Einflüsse an der Nordsee sind keineswegs unbedeutend, denn sie stellen ja einen wesentlichen Heilfaktor dar. Deshalb wird jede heilklimatische Kur durch eine gründliche Aufnahmeuntersuchung unter Hinzuziehung von Laboratoriums- und Röntgenbefunden eingeleitet, worauf der Behandlungsplan aufgestellt wird. Tägliche Visiten und Zwischenuntersuchungen geben die Möglichkeit zur ständigen Überwachung und Überprüfung der Maßnahmen. — Eine wesentliche Unterstützung der Behandlung wird durch Atemgymnastik und orthopädisches Turnen unter Leitung von Krankengymnastinnen erreicht, die in möglichst großem Umfang durchgeführt werden. Besonders wichtig sind diese Maßnahmen bei Asthmatikern, die in kleinen Gruppen oder einzeln behandelt werden.

Leider wurde die Zahnsanierung vor Antritt der Kur nicht immer in vollem Umfang durchgeführt, so daß wiederholt die hiesigen Zahnärzte in Anspruch genommen werden mußten.

Für die Schulkinder wurde wie bisher Unterricht durch eigene Lehrkräfte erteilt.

Die seelsorgerliche Betreuung der evangelischen Kinder und der Hausgemeinschaft lag in den Händen von Herrn Pastor Gumpert, dem Anstaltsleiter. Herr Pastor Rautenberg, Norderney, betreute die katholischen Kinder.

Am 27. Juni 1959 suchte der Herr Sozialminister von Niedersachsen, Dr. Diederichs, im Rahmen einer Besichtigung sozialer Einrichtungen auf Norderney die Kinderklinik und Kinderheilstätte Seehospiz auf. Unter den Herren seiner Begleitung befanden sich Herr Ministerialdirigent Dr. med. Gundermann aus Hannover und Herr Regierungspräsident Dr. Heinrichs aus Aurich.

Anläßlich des Deutschen Bädertages im September auf Norderney fanden verschiedene Besichtigungen des Seehospizes statt.

Vom April ab wurde die Fortbildung des in der Pflege und Betreuung tätigen Personals regelmäßig und systematisch fortgesetzt. — Zur Bearbeitung der Krankengeschichten für den ärztlichen Jahresbericht wurde das statistische Verfahren von Randlochkarten auf Hollerithkarten umgestellt. Dadurch soll die Voraussetzung geschaffen werden, die aufgezeichneten Ergebnisse in verschiedenen Richtungen auszuwerten. — Ein neu angeschaffter Fluvograph soll die Kenntnisse über die klimatischen Einflüsse auf verschiedene Krankheiten vertiefen. — Im Oktober wurden die Renovierungsarbeiten im Seehospiz mit einer wesentlichen Erweiterung der Isolierstation fortgesetzt.

Im Jahre 1959 wurden in der Kinderheilstätte und Kinderklinik stationär behandelt:

Belegung von Klinik und Heilstätte am 1. 1. 1959	283
Aufnahme von Kindern im Berichtsjahr	1 823
Aufnahme von Personal im Berichtsjahr	+ 7
Gesamtzahl der Personen, die im Jahre 1959 in unserem Hause aufgenommen waren	2 113
Belegung von Klinik und Heilstätte am 1. 1. 1960	— 302
Der Bericht wird demnach erstattet über folgende Patienten	<u>1 811</u>

Im Jahresbericht 1959 sind erfasst:

Kinder der Heilstätte	1 477
Kinder der Klinik aus Norderney	101
Kinder vom Landesfürsorge-Verband Bremen	226
Personal	7
	<u>1 811</u>

Wohnorte der Kinder der Heilstätte:

Großstädte über 500 000 Einwohner	473
Großstädte mit 100 000 bis 500 000 Einwohnern	293
Mittelstädte mit 30 000 bis 100 000	180
Kleinstädte unter 30 000 Einwohner	251
Gemeinden	280
	<u>1 477</u>

Die im Seehospiz behandelten Kinder kamen aus folgenden Gebieten:

	Tbc.	Allerg. Krankh.	Sonstige Einweis.	Klinik, Isolierstat.	Personal	Sa.
Norderney und Ostfriesland	1	1	1	48	7	58
Bayern		3	6			9
Berlin			1	1		2
Bremen	227	6	9	1		243
Hamburg/Schleswig-Holstein		14	7	2		23
Hessen		6	1	2		9
Mitteldeutschland		3	1			4
Niedersachsen	30	109	58	6		203
Nordrhein-Westfalen	52	532	593	41		1 218
Rheinland-Pfalz		6	3			9
Saargebiet		17	10			27
Württemberg/Baden		3	3			6
	310	700	693	101	7	1 811

Heilstättenkinder

Fußfehler:

Normale Fußform	1 044
Senkfuß leichten Grades	105
Senkfuß stärkeren Grades	12
Knicksenkpreizfuß leichten. Grades	275
" stärkeren Grades	32
Hohlfuß	6
Klumpfuß	3
	1 477

Haltungsschäden:

Gute Haltung	544
Schlaffe Haltung und ausgleichbarer Rundrücken	758
Rundrücken, schlecht ausgleichbar	116
Hohlrücken	13
Kyphose	13
Kyphoskoliose leichten Grades	25
" durch Krankheiten	3
" bei Mißbildungen	2
" stärkeren Grades ohne klare Ursache	3
	1 477

Brustformen:

Normal	906
Flacher Thorax	193
Trichterbrust, leicht	47
" stark	1
Thorax, asymmetrisch	145
Hühnerbrust	47
Harrison'sche Furche (rachitisch)	99
Thorax piriformis	17
Leicht faßförmiger Asthmathorax	19
Faßförmiger Asthmathorax	3
	1 477

Degenerative Stigmata:

Keine Stigmata	1 190
1 Stigma	232
2 Stigmata	46
3 " und mehr	9
	1 477

Zahnstatus:

Noch keine Zähne oder noch unvollständiges aber intaktes Milchgebiß	77
Völlig intaktes Milchgebiß	310
Zahnwechsel, sonst intakt	208
Völlig intaktes, bleibendes Gebiß	68
Starke Schmelzdefekte, sonst intakt	32
Vollständig saniert (keine Caries aber Plomben)	294
Unvollständig saniert (Caries mit oder ohne Plomben)	426
Schwere Caries des Milchgebisses (Zahnstümpfe, Wurzelreste)	54
Stark defektes, bleibendes Gebiß (Caries und Zahnlücken)	8
	1 477

Psychopatische Reaktionen:

Keine	1 402
Psychomotorische Unruhe	42
Psychopatisches Erbrechen	6
Psychomotorische Unruhe und psychopatisches Erbrechen	1
Enuresis	15
Psychomotorische Unruhe und Enuresis	3
Enkopresis und Enuresis	4
" " psychomot. Unruhe oder psychopatisches Erbrechen	4
	<u>1 477</u>

Wurmbefall:

Keine Würmer	695
Oxyuren, nach 1 Kur negativ	561
" " 2 Kuren negativ	117
" 1 oder 2 Kuren erfolglos	93
Askariden, nach 1 Kur negativ	6
Oxyuren und Askariden, nach 1 Kur negativ	3
Andere Würmer	2
	<u>1 477</u>

Tuberkulin-Reaktionen und Altersverteilung

Alter	BCG - Schutzimpfung durchgeführt			BCG - Schutzimpfung nicht durchgeführt			Summe
	Tuberkulin - Probe			Tuberkulin - Probe			
	nicht durchgeführt	neg.	pos.	nicht durchgeführt	neg.	pos.	
Säuglinge	—	—	3	25	5	—	33
1 Jahr	1	—	12	4	35	1	53
2 Jahre	2	6	9	3	69	3	92
3 "	—	3	4	3	85	5	100
4 "	—	8	1	2	109	7	127
5 "	—	3	8	4	159	17	191
6 "	—	5	1	3	150	17	176
7 "	—	—	3	6	102	12	123
8 "	—	—	3	—	95	15	113
9 "	—	1	3	4	60	17	85
10 "	—	1	6	2	73	31	113
11 "	—	2	4	2	47	31	86
12 "	2	1	3	1	35	35	77
13 "	—	1	2	—	41	16	60
14 "	—	—	3	—	19	27	49
15 "	—	—	—	1	7	2	10
16 "	—	—	1	1	1	—	3
17 "	1	—	—	—	—	1	2
18 "	—	—	—	—	—	1	1
	6	31	66	61	1 092	238	1 494

Tuberkulose + 84

1 578

I. Tuberkulose

a) Landesfürsorge-Verband Bremen

Wie schon in den vergangenen Jahren wurden uns wieder durch die Tuberkulose-Fürsorge der Gesundheitsämter Bremen und Bremerhaven Kinder zu 7-wöchigen Kuren überwiesen und zwar abwechselnd Gruppen von Jungen und Mädchen. Der größte Teil dieser 226 Kinder hatte eine Primär-Tuberkulose durchgemacht, einige auch eine Organ-Tuberkulose, während die anderen aus einem tuberkulösen Milieu stammten, ohne selbst tuberkulose-infiziert zu sein. Eine sichere Aktivität des Prozesses bestand bei keinem Kinde mehr.

Familiäre Tuberkulose-Belastung:

Tbc.-Belastung vorhanden	166
Keine Tbc.-Belastung	36
Nicht bekannt	24
	226

Diagnosen:

Ellenbogen-Gelenks-Tbc. u. Halslymphknoten-Tbc.	1	Primärkomplex der Lunge	17
Halslymphknoten-Tbc.	1	Tuberkulös infizierte Kinder ohne manifesten Befund	45
Hilus-Lymphknoten-Tbc.	65		
Keratis tbc.	1	Asthma bronchiale	1
Knochen-Tbc.	1	Infektanfälligkeit	1
Lymphknoten-Tbc. re. Leistenbeuge	1	Pleuritische Residuen nach Lobektomie	1
Meningitis tuberculosa	2	Erholungsbedürftigkeit (Tuberkulin-negativ, Tuberkulosegefährdung)	82
Miliar-Tbc. und Meningitis tuberculosa	1		
Paratracheal-Paraaortal-Lymphknoten-Tbc., Kalkschatten	1		226
Pleuritis tbc.	1		
Primärinfiltrate	4		

Alter bei der Aufnahme		4.-6. Lebensjahr	7.-10. Lebensjahr	11.-14. Lebensjahr	über 14 Jahre	Zusammen		
Primär-Tbc. der Lunge	Jungen	5	20	11	5	41	141	
	Mädchen	7	21	17	1	46		
Sonstige Tbc.	Jungen	4	10	5	1	20		
	Mädchen	7	13	13	1	34		
Erholungsbedürftigkeit (nicht tbc.-infiziert)	Jungen	9	18	10	1	38		85
	Mädchen	14	24	8	1	47		
		46	106	64	10		226	

Nebenbefunde:

Abscess li. Unterarm	1	Orthostatische Kreislauf labilität	1
Adipositas	2	Otitis media purulenta	1
Akne juvenilis	3	Oxyuriasis	163
Augenprothese	1	Paronychie	1
Blepharitis	2	Parulis	2
Enuresis nocturna	5	Praepubertätsadipositas	1
Erythema annulare	1	Psoriasis vulgaris	1
Erythema exsudativum multiforme	1	Rundrücken	31
Furunkulose	1	Strabismus convergens	2
Gingivitis	2	Tonsillenhypertrophie	15
Impetigo contagiosa	5	Tonsillitis chronica, Tonsillektomie hier durchgeführt	1
Interlobärschwarte	1	Vegetative Übererregbarkeit	3
Intertrigo	1	Vitium cordis congenitum	1
Lähmung nach Poliomyelitis	1	Vitium cordis congenitum (offener Ductus Botalli)	1

Interkurrente Erkrankungen:

Angina herpetiformis	1	Parulis	1
Angina lacunaris	21	Pharyngitis	5
Bänderzerrung li. Fuß	1	Platzwunde am Kopf (genäht)	1
Bißwunde an der Zunge (genäht)	1	Rhinopharyngitis	2
Entzündungen nach kleinen Verletzungen	3	Stomatitis	1
Grippaler Infekt	9	Varicellen	8
Parotitis epidemica	16		

Folgende Behandlungsvorschläge wurden der Entsendestelle nach Abschluß der Kur gemacht:

Augenärztliche Behandlung	2
Klinische Untersuchung	1
Kurwiederholung	2
Tonsillektomie	1
Zahnsanierung	70

Kurerfolg		Sommer				Winter				
		sehr gut	gut	mäßig	unge-nügend	sehr gut	gut	mäßig	unge-nügend	
Primär-Tbc. der Lunge	Jungen	—	33	3	—	1	1	3	—	41
	Mädchen	1	30	1	—	1	9	4	—	46
Sonstige Tbc.	Jungen	—	13	2	—	—	4	1	—	20
	Mädchen	—	17	2	—	—	11	3	1	34
Erholungsbedürftigkeit (nicht tbc.-infiziert, Tuberkulose-Gefährdung)	Jungen	—	28	3	1	—	2	3	1	38
	Mädchen	—	27	2	—	1	13	2	2	47
		1	148	13	1	3	40	16	4	226

b) andere Entsendestellen:

Gesamtübersicht:

Entsendestellen und Art der Erkrankung	LVA				B. f. A. Berlin	Sozial- ämter	Kranken- kassen	Sonstige Kosten- träger	Zahl der Kinder
	Düssel- dorf	Mün- ster	Han- nover	Son- stige					
1. Hilus- und Lungen-Tbc.	14	1	2				1		18
2. Knochen- und Gelenk-Tbc.	2		1						3
3. Tbc. der peripheren Lymphknoten	20	2	17	2	1	4	2	2	50
4. Tbc. der mesenterialen Lymphknoten	6	1	2						9
5. Sonstige Tbc.-Formen	2		1			1			4
	44	4	23	2	1	5	3	2	84

1. Hilus- und Lungentuberkulose

Alter bei der Aufnahme	Jungen	Mädchen	Zusammen
3. Lebensjahr	1	—	1
5. "	—	1	1
7. "	—	1	1
8. "	2	—	2
9. "	—	1	1
10. "	2	4	6
11. "	1	—	1
12. "	2	1	3
13. "	—	1	1
15. "	—	1	1
	8	10	18

7 dieser Kinder waren bereits zu Kuren im Binnenlande und 2 zu Kuren an der See im Seehospiz gewesen.

Bei der Aufnahme waren Kalkschatten im Bereich der Hilus-Paratracheal-Paraaortal-Lymphknoten 5 mal, bei einem Primärkomplex 3 mal und nach einer Lungentuberkulose 1 mal, sowie Pleuraschwarten 2 mal nachweisbar.

Bei 2 Kindern konnte die Diagnose nicht bestätigt werden, es handelte sich um eine unspezifische Hilitis, die Tuberkulinproben fielen negativ aus. Bei 10 Kindern wurde eine Sicherungskur durchgeführt und einmal bestand als Nebenbefund eine Halslymphknotentuberkulose. Die Therapie war in allen Fällen konservativ, nur 1 mal mußte noch Aktivität angenommen werden.

Kurdauer :

Bis 2 Monate	2 mal
" 3 "	11 "
" 4 "	4 mal
" 6 "	1 mal

Verlaufsbeurteilung :

sehr gut	6
gut	9
befriedigend	2
nicht befriedigend	1

2. Knochen- und Gelenktuberkulose

Alter bei der Aufnahme :

10. Lebensjahr	1 Mädchen
11. "	1 Mädchen
16. "	1 Junge

Der Beginn der Erkrankung lag 2 mal im 3. bis 4. Lebensjahr, einmal im 5. bis 6. Lebensjahr. Vorausgegangen war 1 mal mehrfache Behandlung im Krankenhaus, 1 mal eine Kur im Binnenland und 1 mal im Seehospiz. Kalkschatten fanden sich im Bereich der Hilus- und Paratracheallymphknoten 2 mal, im Bereich der Lunge 1 mal.

Bei 2 Kindern bestand keine aktive Tuberkulose mehr, es handelte sich um Sicherungskuren von 3 Monaten Dauer. 1 mal lag eine Kniegelenktuberkulose vor, bei der es zu einer langsamen und gleichmäßigen Besserung des röntgenologisch nachgewiesenen Befundes bei konservativer Behandlung mit Liegegips kam. Der zunächst floride Prozeß wurde inaktiv und das Mädchen konnte mit Stützapparat entlassen werden.

3. Tuberkulose der peripheren Lymphknoten:

Halslymphknotentuberkulose:

Alter bei der Aufnahme	Jungen	Mädchen	Zusammen
3. Lebensjahr	1	—	1
4. "	2	2	4
5. "	1	1	2
6. "	1	1	2
7. "	2	—	2
8. "	—	3	3
9. "	3	2	5
10. "	1	2	3
11. "	1	2	3
12. "	5	2	7
13. "	1	2	3
14. "	—	2	2
15. "	4	5	9
16. "	—	1	1
17. "	—	1	1
	22	26	48

Beginn der jetzigen Erkrankung:

3. bis 4. Lebensjahr
 5. " 6. "
 7. " 8. "
 9. " 10. "
 11. " 14. "
 unbekannt

9
 3
 5
 10
 12
 9

Vorausgegangene Behandlung:

Nur Hausarzt 1
 Nur Krankenhaus 19
 Krankenhaus, mehrfach 3
 Außer Behandlung im Krankenhaus
 auch Kuren im Binnenland 5
 " " Gebirge 2
 " " an der See 9
 " " im Binnenland und an der See 1
 unbekannt 8

7 Kinder befanden sich zur 2. Kur, 2 zur 3. Kur im Seehospiz.

Die Diagnose war 16 mal nur klinisch gestellt, 2 mal auch röntgenologisch bestätigt worden. 19 mal war eine Operation vorausgegangen, davon 15 mal mit histologischer Sicherung der Tuberkulose. 3 mal handelte es sich nur um Sicherungskuren, 4 mal erschien die Diagnose unsicher bei positivem Ausfall der Tuberkulinreaktion. 4 mal handelte es sich dagegen nicht um eine Tuberkulose, und zwar 3 mal um eine unspezifische Lymphadenitis colli bei negativer Tuberkulinprobe und einmal um eine aberrierte Struma.

Befunde bei der Aufnahme	einseitig	doppelseitig der akutere Befund	Zusammen
Tumorös- abscedierend	10	9	19
Fistelnd	6	—	6
Scrophuloderm	1	1	2
Abgeheilt	15	2	17
	32	12	44

Kalkschatten waren am Halse 14 mal, in Hilus und Lunge 3 mal und im Abdomen 1 mal nachweisbar.

Als Therapie war vor der Aufnahme nur Punktion oder Incision der Halslymphknoten 8 mal, eine Radikaloperation der Lymphknoten 22 mal und eine Röntgenbestrahlung 5 mal durchgeführt worden.

Im Seehospiz bestand die operative Therapie 6 mal nur in einer Tonsillektomie, 7 mal in einer Radikaloperation, davon 2 mal ohne Tonsillektomie, 2 mal nach bereits früher durchgeführter TE und 3 mal im Anschluß an die TE. Bei der histologischen Untersuchung wurde in diesem Jahr an den Tonsillen keine Tuberkulose nachgewiesen.

Spezifische Nebenergebnisse:

Lymphknoten-Tuberkulose an anderer Stelle	4
Mesenteriallymphknoten-Tuberkulose	1
Verdacht auf Nieren-Tbc.	1
Conjunktivitis phlyktaenulosa	1

Aktivität:

Fehldiagnose, Tuberkulinprobe negativ	4
Bei Aufnahme und Entlassung inaktiv	26
„ „ aktiv, bei Entlassung inaktiv	11
„ Entlassung noch aktiv	7

Behandlungsdauer:

Bis 2 Monate	5
„ 3 „	24
„ 4 „	18
„ 6 „	1

Verlaufsbeurteilung:

Sehr gut	5
gut	30
befriedigend	6
ausreichend	3
nicht befriedigend	1
unbeeinflusst	1
vorzeitig abgeholt	2

Bei 2 Kindern wurde die unseres Erachtens erforderliche Operation von den Eltern abgelehnt.

Tuberkulose anderer peripherer Lymphknoten:

Alter bei der Aufnahme: 2 Jungen im 9. und 12. Lebensjahr

Diagnose: Lymphknoten-Tuberkulose in der re. Achselhöhle, röntgenologisch mit kalkdichten Schatten
Lymphknoten-Tuberkulose in der li. Leistenbeuge

Bei beiden Jungen war es die 1. Kur im Seehospiz, die Therapie war konservativ, Komplikationen traten nicht auf, der Prozeß war inaktiv. Bei einer Kurdauer von 2 Monaten war der Verlauf gut.

4. Mesenteriallymphknoten-Tuberkulose und Peritonitis tuberculosa

Alter bei der Aufnahme:	5. Lebensjahr	1 Junge
	8. "	1 Junge
	10. "	2 1 Junge und 1 Mädchen
	13. "	1 Mädchen
	14. "	2 Jungen
	15. "	1 Junge
	16. "	1 Mädchen

Beginn der Erkrankung lag 1 mal im 5. bis 6. Lebensjahr, 1 mal im 7. bis 8., 2 mal im 9. bis 10. und 4 mal im 11. bis 14. Lebensjahr. 1 mal handelte es sich um eine Ileocoecal-Tuberkulose.

An Behandlung war 5 mal Aufenthalt im Krankenhaus und 1 mal an der See im Seehospiz vorausgegangen. Kalkschatten nach Lungentuberkulose fanden sich bei 4 Kindern, 1 mal war als Nebenbefund bei der Aufnahme außerdem eine Halslymphknoten-Tuberkulose nachweisbar. Die Diagnose war 8 mal durch Operation gestellt worden, dabei erfolgte 5 mal eine Sicherung durch histologischen Befund. 1 mal konnte die Diagnose nicht bestätigt werden, da bei geringen klinischen Befunden die Tuberkulin-Reaktion negativ ausfiel. Der Allgemeinzustand war aber beeinträchtigt, so daß eine Erholungskur durchgeführt wurde.

Behandlungsdauer:		Verlaufsbeurteilung:	
Bis 3 Monate	7	sehr gut	1
" 4 "	1	gut	7
" 6 "	1	befriedigend	1

5. Sonstige Tuberkulose-Formen

Alter bei der Aufnahme: 4 Jungen im 11., 12., 14. und 15. Lebensjahr

Diagnosen: Zustand nach Primärtuberkulose der Haut
Weichteiltuberkulose am rechten Unterkieferwinkel
Tendovaginitis tuberculosa
Bursitis tuberculosa

Der Beginn der Erkrankung lag 2 mal im 5. bis 6. Lebensjahr und 2 mal im 11. bis 14. Lebensjahr. Vorausgegangen war 2 mal Behandlung im Krankenhaus und 1 mal außerdem im Gebirge. Die Diagnose war 2 mal nur klinisch gestellt und 2 mal histologisch gesichert worden. Sichere Zeichen einer Aktivität bestanden jetzt nicht mehr.

Behandlungsdauer:		Verlaufsbeurteilung:	
Bis 3 Monate	2	sehr gut	1
" 4 "	2	gut	3

Für sämtliche Tbc-Fälle:

Nebenbefunde:		Interkurrente Krankheiten:	
Adipositas	2	Cystopyelitis	2
Blepharitis	1	Gehörgangsekzem	1
Brechungsanomalien	2	Hepatitis epidemica	1
Conjunctivitis	1	Mumps (einmal mit Pankreatitis)	10
Ekzem	1	Paronychie	1
Exostose	1	Parulis	1
Fluor vaginalis	1	Röteln	1
Gaumenspalte, operiert	1	Windpocken	4
Infektanfälligkeit	1		
Kryptorchismus	1	Grippaler Infekt	4
Luxatio coxae congenita	1	Fieberhafte Rhinopharyngitis	15
Mittelohrschwerhörigkeit	1	Fieberhafte Bronchitis	2
Periphere Durchblutungsstörung	1	Angina lacunaris	19
Strabismus	2		

II. Allergische Erkrankungen

1. Asthma bronchiale und asthmatische Bronchitis

Entsendestellen:	LVA Düsseldorf	264
	LVA Hannover	19
	LVA, sonstige	2
	Landschaftsverband Münster	14
	Sozialämter	11
	Krankenkassen	40
	Ersatzkassen	27
	Selbstzahler	13
	Sonstige Kostenträger	15
		<hr/> 405

Alter bei der Aufnahme	Jungen	Mädchen	Zusammen
Säugling	1	—	1
1 Jahr	15	5	20
2 Jahre	29	8	37
3 "	22	10	32
4 "	26	17	43
5 "	29	20	49
6 "	37	13	50
7 "	28	7	35
8 "	15	10	25
9 "	16	8	24
10 "	13	8	21
11 "	12	5	17
12 "	10	5	15
13 "	16	4	20
14 "	12	3	15
16 "	—	1	1
	<hr/> 281	<hr/> 124	<hr/> 405

Allergie in der Familie und näheren Verwandtschaft:	Allergie in der eigenen Anamnese:		
Asthma	76	Früher Ekzem	78
Ekzem	13	Heuschnupfen	1
Heuschnupfen oder Nahrungsmittelallergie	11	Nahrungsmittelallergie	2
Asthma und Ekzem	6	Früher Ekzem und Heuschnupfen	1
Ekzem und Heuschnupfen	1	Heuschnupfen und Nahrungsmittelallergie	1
Asthma, Ekzem und Heuschnupfen	2	Außer Asthma keine weit. allerg. Erscheinungen	194
Keine familiäre Belastung	151	Keine näheren Angaben bekannt	128
Keine näheren Angaben bekannt	145		<hr/> 405
	<hr/> 405	Eine auffallend starke psychische Überlagerung war bei 5 Kindern vorhanden.	

Beginn der jetzigen Erkrankung:	Behandlung im Seehospiz:		
Im Säuglingsalter	117	1. Kur	326
" 2. Lebensjahr	58	2. Kur, Befund besser als bei der vorigen Kur	54
" 3. bis 4. Lebensjahr	80	3. " " " "	10
" 5. " 6. "	22	4. " " " "	2
" 7. " 8. "	14	2. " Befund aber noch nicht wesentlich besser als bei der vorigen Kur	12
" 9. " 10. "	7	3. " " " "	1
" 11. " 14. "	8		<hr/> 405
Unbekannt	99		
	<hr/> 405		

Vorausgegangene Behandlung:

Hausarzt, noch keine Kuren	50
Krankenhaus, noch keine Kuren	42
Krankenhaus mehrfach, noch keine Kuren	21
Kuren im Binnenland	15
" im Gebirge	18
" an der See	71
" im Binnenland und Gebirge	3
" " und an der See	11
" im Gebirge und an der See	12
Keine näheren Angaben	162
	<hr/>
	405

Zustand der Rachen- und Gaumentonsillen:

Rachen- und Gaumentonsillen unauffällig	272
Adenoide vorhanden	14
Tonsillenhypertrophie vorhanden	26
Adenoide und Tonsillenhypertrophie vorhanden	8
Chron. Tonsillitis vorhanden	8
Adenotomie war durchgeführt	15
Tonsillektomie war durchgeführt	47
Adenotonsillektomie war durchgeführt	15
	<hr/>
	405

Nebenbefunde bei der Aufnahme:

Abscesse	1
Adipositas	7
Akne juvenilis	2
Amelie re. Hand und Unterarm	1
Anaemie	1
Analatresie, Zustand nach Operation	1
Asthma-Infiltrat	1
Blepharitis	3
Bronchiektasen, Verdacht auf	1
Conjunctivitis	2
Debilität	1
Enucleation des linken Auges	1
Furunkel	1
Hernia inguinalis bzw. umbilicalis	2
Hordeolum	2
Hornhautnarben	1
Ichthyosis oder Hyperkeratose	14
Impetigo contagiosa	3
Infektanfälligkeit	17
Interdigitalmykose	1
Interlobärlinie, starke	1
Inertrigo	2
Knochenmißbildungen	3
Kryptorchismus	13
Myokardschaden	2
Myopie	1
Naevus, groß	1
Narbe nach ausgedehnter Verbrühung	1
Orthostatische Kreislaufschwäche	5
Otitis media chronica	4
Periphere Durchblutungsstörungen	12
Phimose	2
Pleuraschwarte	1
Reizleitungsstörungen	1
Sinusitis maxillaris	2
Sprachfehler	1
Strabismus	5
Struma diffusa	5
Tuberkulose, inaktiv, mit Kalkschatten	6
Vegetative Dystonie	32
Verletzungen von Knochen und Weichteilen, Zustand nach	3
Zahnfistel	1

Interkurrente Krankheiten:

Abscesse	1
Allergisches Exanthem	6
Arzneimittel-Exanthem	1
Atelektase	1
Blepharitis	2
Conjunctivitis	4
Cystopyelitis	2
Erbrechen ohne klare Ursache	1
Furunkulose	2
Gastritis acuta	2
Gastroenteritis	16
Hordeolum	1
Impetigo contagiosa	4
Interdigitalmykose	2
Lymphadenitis colli	2
Nasenfurunkel	4
Panaritium	2
Paronychie	4
Parulis	2
Platzwunden	4
Stomatitis	2

Infekte der Luftwege:

Grippaler Infekt	71
Fieberhafte Rhinopharyngitis	103
Fieberhafte Bronchitis	96
Bronchopneumonie	5
Segment- oder Lobärpneumonie	2
Otitis media	35
Angina lacunaris	61

Infektionskrankheiten:

Hepatitis epidemica	3
Keuchhusten	9
Masern, einmal mit Otitis	5
Mumps	6
Ringelröteln	2
Röteln	33
Ruhr-E	5
Ruhr-Flexner	1
Ruhr, andere Erreger	2
Scharlach	2
Windpocken	14

Differenzierte Asthmdiagnose und Verlauf

	Nach Befund u. Anamnese kein sicherer Anhalt für Asthma	Spastische Bronchitis bei Säuglingen ohne Atemnot	Spastische Bronchitis bei Kindern ohne Atemnot	Asthm. Bronch. b. Kleinkindern (keine Deform. d. Thorax, keine Anfälle, aber typ. Befund mit gelegentl. Atembehinderung)	Asthm. Bronchitis bei Kleinkindern mit Atemnot (und anhaltend spastischem Befund)	Asthma bronchiale (ohne Deformierung d. Thorax, typ. Anfälle nur anamnest. u. selten)	Asthma bronchiale (typ. Anfälle ohne Thoraxdeformierung)	Asthma mit Asthmathorax (Thorax piriformis oder leicht falförmig)	Asthma mit Emphysem (v. falf. Thorax mit starrem Schultergürtel)	Heuschnupfen	
Nie asthmatische Beschwerden, kein objektiver Befund	25	—	42	11	9	73	4	1	—	7	172
Nie asthmatische Beschwerden, aber objektiver Befund	1	—	17	5	1	17	7	13	—	—	61
Nur am Anfang asthmatische Beschwerden oder typischer Auskultationsbefund	—	—	21	5	6	4	4	1	—	—	41
Nur einmal oder zweimal während der Kur Erscheinungen	—	1	28	7	6	10	3	7	1	—	63
Mehrfach leichte Beschwerden während der ersten Hälfte der Kur	—	—	7	1	3	3	1	1	—	—	16
Mehrfach leichte Beschwerden während der ganzen Kur	—	—	9	4	6	1	6	4	1	—	31
Starke oder häufige Beschwerden am Anfang	—	—	2	—	1	—	2	5	2	—	12
Starke Beschwerden während der ganzen Kur	—	—	1	—	1	—	1	3	—	—	6
Starke und anhaltende Beschwerden	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2
Status asthmaticus	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	26	1	127	33	33	108	29	37	4	7	405

Spezifische Therapie:

Eine spezifische Therapie war nicht erforderlich	210
Nur Hustensaft	89
Wenig Antiasthmatica	64
Mehrfach Antiasthmatica	25
Häufig Antiasthmatica	7
Einmal Corticoidpräparate	7
Mehrfach "	3
	<hr/>
	405

Durchgeführt wurde im Seehospiz:

Adenotomie	3
Adenotonsillektomie	3

Empfohlen wurde:

Adenotomie	3
Tonsillektomie	6
Adenotonsillektomie	7

Behandlungsdauer:

Bis zu einem Monat	8
" " 2 Monaten	53
" " 3 "	306
" " 4 "	31
Über 4 Monate	7
	<hr/>
	405

Verlaufsbeurteilung:

Sehr gut (günstiger Verlauf, Entlassung symptomfrei)	178
Gut (leicht gestörter Verlauf, Entlassung symptomfrei)	172
Befriedigend (stärker gestörter Verlauf)	36
Ausreichend	5
Nicht befriedigend	8
Nicht wesentlich beeinflusst	2
Vorzeitig abgeholt	4
	<hr/>
	405

Empfohlene Weiterbehandlung:

Durch Hausarzt oder Facharzt	126
Wiederholungskur an der See	73
Kur im Mittelgebirge	1

2. Asthma und Neurodermitis**Entsendestellen:**

LVA Düsseldorf	68
LVA Münster	1
LVA Hannover	3
Landschaftsverband Münster	5
Krankenkassen	10
Ersatzkassen	16
Sozialämter	4
Selbstzahler	6
Sonstige Kostenträger	13
	<hr/>
	126

Alter bei der Aufnahme	Jungen	Mädchen	Zusammen
Säuglinge	1	—	1
1 Jahr	4	1	5
2 Jahre	9	1	10
3 "	12	3	15
4 "	9	6	15
5 "	10	4	14
6 "	8	4	12
7 "	12	4	16
8 "	5	5	10
9 "	2	1	3
10 "	8	4	12
11 "	4	2	6
12 "	2	—	2
13 "	1	—	1
14 " u. darüber	2	2	4
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	89	37	126

Allergie in der Familie und näheren Verwandtschaft:

Asthma bronchiale	16
Ekzem	21
Heuschnupfen oder Nahrungsmittelallergie	1
Asthma bronchiale und Ekzem	4
„ „ sowie Heuschnupfen oder Nahrungsmittelallergie	2
Keine familiäre Belastung	47
„ näheren Angaben bekannt	35
	<hr/> 126

Allergie in der eigenen Anamnese:

Nur früher Asthma bronchiale	1
Heuschnupfen	3
Nahrungsmittelallergie	5
Außer Asthma und Ekzem keine weiteren allerg. Erscheinungen	108
Keine näheren Angaben bekannt	9
	<hr/> 126

Beginn der Krankheit:

Im Säuglingsalter	90
„ 2. Lebensjahr	4
„ 3. bis 4. Lebensjahr	13
„ 5. „ 6. „	1
„ 7. „ 8. „	1
„ 9. „ 10. „	1
Keine näheren Angaben bekannt	16
	<hr/> 126

Vorausgegangene Behandlung:

Nur Hausarzt	19
Hausarzt und Krankenhaus	11
Krankenhaus, mehrfach	9
Kuren im Binnenland	4
Kuren im Gebirge	1
Kuren an der See	26
Kuren im Binnenland und Gebirge	1
Kuren im Binnenland und an der See	3
Kuren im Gebirge und an der See	2
Keine näheren Angaben	50
	<hr/> 126

Behandlung im Seehospiz:

1. Kur	102
2. Kur, Befund besser als bei der vorigen Kur	13
3. „ „ „ „	3
4. „ „ „ „	2
5. „ „ „ „	1
2. Kur, bei Aufnahme Befund nicht wesentlich besser als bei voriger Kur	3
3. Kur „ „ „	2
	<hr/> 126

Differenzierte Diagnose des Asthmas:

Asthmatische Erscheinungen zur Zeit nicht vorhanden	7
Spastische Bronchitis ohne Atemnot	51
Asthmoide Bronchitis bei Kleinkindern (keine Deformierung des Thorax, keine Anfälle, aber typischer Befund mit gelegentlicher Atembehinderung)	14
Asthmoide Bronchitis bei Kleinkindern mit Atemnot	10
Asthma bronchiale (ohne Deformierung des Thorax, zeitweilig typische Anfälle)	25
Asthma bronchiale (keine Thoraxdeformierung, aber häufigere typische Anfälle)	11
Asthma bronchiale mit Thoraxdeformierung	7
Heuschnupfen neben Ekzem	1
	<hr/> 126

Differenzierte Diagnose der Neurodermitis:

Neurodermitische Erscheinungen zur Zeit nicht vorhanden	15
Frühexsudatives Ekzematoid (Säuglingsekzem, vorwiegend nässendes Gesichtsekzem)	3
Neurodermitis chronica circumscripta (nur einzelne Herde)	58
Neurodermitis chronica diffusa (mit Lichenifikation nur an den Praedilektionsstellen)	32
Neurodermitis chronica diffusa (an den Praedilektionsstellen auch nässend)	5
Neurodermitis chronica diffusa (ausgedehnt und nässend, auch außerhalb der Praedilektionsstellen)	8
Neurodermitis chronica diffusa (über fast den ganzen Körper ausgedehnt)	4
Seborrhoisches Ekzem	1
	<hr/> 126

Komplikationen von Asthma und Ekzem:

Auffallende psychische Überlagerung	3
Kombination mit Ichthyosis leichten Grades (an ekzemfreien Stellen, vorwiegend am Rumpf)	15
Kombination mit Ichthyosis starken Grades (an ekzemfreien Stellen, vorwiegend am Rumpf)	2
Bakterielle Superinfektion an einzelnen Stellen	6
Bakterielle Superinfektion ausgedehnt	1
Superinfektion mit Pilzen	1
Keine	98

126

Nebenbefunde bei der Aufnahme:

Absceß	1
Adipositas	1
Anämie	1
Blepharitis	2
Brechungsanomalien	1
Bronchiektasie	1
Debilität	1
Durchblutungsstörung, peripher	4
Gaumenspalte, operiert	1
Hernia inguinalis	2
Ichthyosis oder Hyperkeratose	6
Impetigo contagiosa	1
Infektanfälligkeit	4
Inferdigitalmykose	1
Kryptorchismus	3
Lymphadenitis, fieberhafte	1
Orthostat. Kreislaufschwäche	2
Phimose	1
Sinusitis maxillaris	1
Spastische Lähmung	1
Staroperation links	1
Strabismus convergens	1
Struma diffusa	2
Tuberkulose, inaktiv, Kalkschatten in der Lunge	4
Vegetative Dystonie	4
Vitium cordis	2

Interkurrente Krankheiten:

Abscesse	3
Acetonaemische Reaktion bei Pneumonie	1
Acetonaemisches Erbrechen	1
Arzneimittlexanthem	1
Conjunctivitis	1
Cystopyelitis	1
Erbrechen ohne klare Ursache	1
Gastroenteritis	6
Gehörgangsfurunkel	1
Impetigo contagiosa	1
Paronychie	1
Platzwunden	4
Sinusitis maxillaris	2

Infekte der Luftwege:

Grippaler Infekt	32
Fieberhafte Rhinopharyngitis	29
Fieberhafte Bronchitis	18
Bronchopneumonie	7
Otitis media	9
Angina lacunaris	21

Infektionskrankheiten:

Hepatitis epidemica	1
Keuchhusten	3
Masern	2
Mumps	3
Röteln	8
Ruhr-E	2
Ruhr-Flexner	1
Windpocken	3

Verlauf hier bei Asthma:

Nie asthmatische Beschwerden, kein objektiver Befund	50
" " " aber " "	16
nur am Anfang asthmatische Beschwerden oder typischer Auskultationsbefund	9
nur einmal oder zweimal während der Kur Erscheinungen	24
mehrfach leichte Beschwerden während der ersten Hälfte der Kur	7
mehrfach leichte Beschwerden während der ganzen Kur	13
starke oder häufige Beschwerden am Anfang	3
starke Beschwerden während der ganzen Kur	2
Status asthmaticus	2

126

Verlauf hier bei Ekzem:

Nie ekzematöse Veränderungen der Haut	16
auffallend rasche Besserung	14
bei Aufnahme leichter Befund mit kontinuierlicher Besserung	54
" " starker " "	13
ein Schub am Anfang, danach Abklingen	1
" " im Verlauf der Kur, danach Abklingen	9
mehrere Schübe, danach Abklingen	7
starker Befund, nicht ganz abgeklungen	12
	<hr/>
	126

Therapie mit Asthmamitteln oder Ekzemsalbe:

Keine spezielle Therapie erforderlich	16
Nur Hustensaft oder indifferente Salbe	25
wenig Asthmamittel oder spezielle Ekzemsalbe, aber kein Decortin	33
mehrfach Asthmamittel oder Ekzemsalbe, aber kein Decortin	19
viel " " " "	10
einmal Decortin bei Asthma	1
mehrfach Decortin erforderlich	1
Ekzemsalbe und wenig Decortinsalbe	15
Ekzemsalbe und häufig Decortinsalbe	6
	<hr/>
	126

Adenotomie, Tonsillektomie oder Adenotonsillektomie wurden fünfmal durchgeführt und sechsmal empfohlen.

Behandlungsdauer:

bis 2 Monate	18
" 3 "	78
" 4 "	26
" 6 "	3
" 12 "	1
	<hr/>
	126

Verlaufsbeurteilung:

Sehr gut bei chronischer Krankheit (günstiger Verlauf, Entlassung symptomfrei)	30
gut (leicht gestörter Verlauf, symptomfrei)	65
befriedigend (stärker gestörter Verlauf, nicht ganz symptomfrei)	22
ausreichend	4
nicht befriedigend	3
verschlechtert	1
vorzeitig abgeholt	1
	<hr/>
	126

Empfohlene Weiterbehandlung:

Durch Hausarzt	38
durch Facharzt	8
Wiederholungskur an der Nordsee	40
" im Mittelgebirge	1
keine erforderlich	39
	<hr/>
	126

3. Neurodermitis

Entsendestellen:	LVA Düsseldorf	84
	LVA, sonstige	3
	Landschaftsverband Münster	9
	Sozialämter	10
	Krankenkassen	26
	Ersatzkassen	20
	Selbstzahler	9
	Sonstige Kostenträger	8
		<hr/> 169

Alter bei der Aufnahme	Jungen	Mädchen	Zusammen
1 Jahr	2	2	4
2 Jahre	11	3	14
3 "	10	8	18
4 "	9	6	15
5 "	6	7	13
6 "	12	4	16
7 "	5	9	14
8 "	7	7	14
9 "	10	9	19
10 "	8	3	11
11 "	4	4	8
12 "	7	4	11
13 "	3	2	5
14 "	3	1	4
15 "	1	1	2
16 "	—	1	1
	98	71	169

Allergie in der Familie und näheren Verwandtschaft:

Asthma bronchiale	17
Ekzem	31
Heuschnupfen	1
Ekzem und Asthma	9
Sehr starke familiäre Belastung	2
Keine familiäre Belastung	47
" näheren Angaben	62
	<hr/> 169

Allergie in der eigenen Anamnese:

Nur früher Asthma bronchiale	23
Nahrungsmittelallergie	3
Keine weiteren allergischen Erscheinungen	75
Keine näheren Angaben bekannt	68
	<hr/> 169

Beginn der Krankheit:

Im Säuglingsalter	108
" 2. Lebensjahr	8
" 3. bis 4. Lebensjahr	7
" 5. " 6. "	6
" 7. " 8. "	4
" 9. " 10. "	—
" 11. " 14. "	3
Keine näheren Angaben	33
	<hr/> 169

Vorausgegangene Behandlung:

Nur Hausarzt	41
Hausarzt und Krankenhaus	19
Krankenhaus mehrfach	16
Kuren im Binnenland	1
" " Gebirge	1
" an der See	38
" im Binnenland und an der See	4
" " Gebirge und an der See	1
Keine näheren Angaben	48
	<hr/>
	169

Befund der Gaumen- und Rachen tonsillen:

Gaumen- und Rachen tonsillen unauffällig	123
Adenoide vorhanden	8
Tonsillenhypertrophie vorhanden	12
Adenotomie war durchgeführt	7
Tonsillektomie war durchgeführt	17
Adenotonsillektomie war durchgeführt	2
	<hr/>
	169

Nebenbefunde bei der Aufnahme:

Abscesse	1
Adipositas	1
Anämie	1
Blepharitis	3
Brechungsanomalien der Augen	2
Bronchitis	3
Conjunctivitis	1
Debilität	3
Herpes labialis	1
Impetigo contagiosa	1
Infektanfälligkeit	10
Interdigitalmykose	1
Kryptorchismus	1
Luxatio coxae congenita	1
Mollusca contagiosa	1
Myocardschaden	1
Otitis media chronica	4
Orthostatische Kreislaufschwäche	4
Panaritium	1
Paronychie	1
Periphere Durchblutungsstörung	3
Phimose	1
Sinusitis maxillaris	1
Spastische Lähmung	1
Sprachfehler	1
Strabismus	1
Struma diffusa	2
Tuberkulose, inaktiv, dreimal mit Kalkschatten in der Lunge	4
Vegetative Dystonie	11
Vitium cordis	1
Zahnfistel	1

Behandlung im Seehospiz:

1. Kur	133
2. Kur, Befund besser als bei vorausgeg. Kur	22
3. " " " "	6
5. " " " "	2
2. Kur, Befund bei Aufnahme nicht wesentlich besser als bei voriger Kur	4
3. Kur " " " "	2
	<hr/>
	169

Komplikationen des Ekzems:

Auffallende psychische Überlagerung	3
Kombination mit Ichthyosis leichten Grades, vorwiegend am Rumpf	17
Kombination mit Ichthyosis starken Grades	4
Bakterielle Superinfektion	19
Superinfektion mit Pilzen	6
" " Bakterien und Pilzen	2
Keine Komplikationen	118
	<hr/>
	169

Interkurrente Krankheiten:

Abscesse	4
Acetonaemisches Erbrechen	1
Appendicitis, Operation	1
Blepharitis	2
Furunkulose	2
Gastritis akuta	1
Gastroenteritis	6
Hordeolum	2
Impetigo contagiosa	1
Interdigitalmykose	2
Lymphadenitis colli	1
Orchitis	1
Paronychie	1
Phlegmone	1
Stomatitis	1
Zahnfistel	1
Zahnschmerzen bei Caries	2

Infekte der Luftwege:

Grippaler Infekt	28
Fieberhafte Rhinopharyngitis	40
Fieberhafte Bronchitis	20
Bronchopneumonie	3
Otitis media	12
Angina lacunaris	25

Infektionskrankheiten:

Keuchhusten	2
Masern	2
Mumps	9
Paratyphus B	1
Röteln	8
Ruhr - Flexner	2
Windpocken	6

Differenzierte Ekzemiadiagnose und Verlauf

	Nur Ekzemneigung jetzt erscheinungsfrei	Frühexsudatives Ekzematoid (Säuglings ekzem, vorwiegend nässendes Gesichtsekzem)	Neurodermitis chronica circumscripta (nur einzelne Herde)	Neurodermitis chronica diffusa (mit Lichenifikation nur an den Prädilektionsstellen)	Neurodermitis chronica diffusa (an den Prädilektionsstellen aber auch nässend)	Neurodermitis chronica diffusa (ausgedehnt und nässend, auch außerhalb der Prädilekt.)	Neurodermitis chronica diffusa (ausgedehnt und fast den ganzen Körper betreffend)	Seborrhöisches Ekzem	Mykotisches Ekzem (konstitut. Komponente scheint untergeordnet zu sein)	
Nie ekzematöse Veränderungen der Haut	18	—	2	—	—	—	—	—	—	20
Auffallend rasche Besserung	—	—	10	2	—	1	—	—	—	13
Bei Aufnahme leichter Befund mit kontinuierlicher Besserung	—	—	26	30	1	—	—	—	3	60
Bei Aufnahme starker Befund mit kontinuierlicher Besserung	—	2	—	10	5	12	2	2	—	33
Ein Schub im Verlauf der Kur, danach Abklingen	—	—	2	3	—	2	—	—	—	7
Mehrere Schübe, danach Abklingen	—	—	2	7	—	3	1	—	—	13
Starker Befund, nicht ganz abgeklungen	—	—	—	3	2	3	6	2	—	16
Starker Befund mit mäßiger Rückbildung	—	1	—	2	—	1	1	—	—	5
Starker Befund mit ungenügender Rückbildung	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
	18	3	42	57	8	22	12	4	3	169

Therapie mit Ekzemsalbe:

Keine spezielle Therapie erforderlich	28
nur indifferente Salbe	22
differeente Salben, zeitweilig	27
" " mehrfach	25
" " viel, aber keine	
Corticoidsalben	8
" " und gelegentlich	
Corticoidsalben	40
" " und häufig Corticoidsalben	19
	<hr/>
	169

Behandlungsdauer:

1 Monat	3
bis 2 Monate	33
" 3 "	108
" 4 "	22
" 6 "	3
	<hr/>
	169

Verlaufsbeurteilung:

Sehr gut (günstiger Verlauf, Entlassung symptomfrei)	57
gut (leicht gestörter Verlauf, symptomfrei)	67
befriedigend (stärker gestörter Verlauf, nicht ganz symptomfrei)	36
ausreichend	2
nicht befriedigend	7
	<hr/>
	169

Empfohlene Weiterbehandlung:

Keine erforderlich	47
durch Hausarzt	56
durch Facharzt	14
Wiederholungskur an der Nordsee	50
" im Mittelgebirge	2
	<hr/>
	169
Adenotomie empfohlen	4
Tonsillektomie empfohlen	1

III. Sonstige Heilstätteneinweisungen

1. Erkrankungen der Atemwege

Entsendestellen:

LVA Düsseldorf	441
LVA Hannover	16
LVA, andere	2
Landschaftsverband Münster	15
Sozialämter	7
Krankenkassen	18
Ersatzkassen	16
Selbstzahler	27
Sonstige Kostenträger	10
Freiplatz	1
	<hr/>
	553

Alter bei der Aufnahme	Jungen	Mädchen	Zusammen
Säuglinge	3	1	4
1 Jahr	12	2	14
2 Jahre	18	6	24
3 "	19	8	27
4 "	25	20	45
5 "	42	57	99
6 "	49	25	74
7 "	25	14	39
8 "	32	21	53
9 "	18	13	31
10 "	27	18	45
11 "	18	15	33
12 "	16	15	31
13 "	6	10	16
14 "	7	7	14
15 " u. darüber	3	1	4
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	320	233	553

Diagnosen:

Infektanfälligkeit	191	Atelektasen, recidivierend, allergisch-toxisch	1
Recidivierende Bronchitis	312	Spontanpneumothorax, rechts recidivierend	1
Chronische Bronchitis	19	Sinubronchitis	1
Deformierende Bronchitis (beginnende Bronchiektasenbildung)	4	Sinusitis maxillaris recidivierend	4
Bronchiektasen	12	Laryngitis (Pseudocroup) recidivierend	1
Lungenresektion, Zustand nach	1	Otitis media recidivierend	2
Lungenabscess, Resthöhle	1	Otitis media chronica	3
			<hr/> 553

Beginn der jetzigen Erkrankung:

Im Säuglingsalter	132
" 2. Lebensjahr	46
" 3.— 4. "	60
" 5.— 6. "	30
" 7.— 8. "	24
" 9.— 10. "	9
" 11.— 14. "	9
nicht bekannt	243
	<hr/> 553

Vorausgegangene Behandlung:

Nur Krankenhaus	31
Krankenhaus, mehrfach	20
Kuren im Binnenland	21
" im Gebirge	5
" an der See	58
" im Binnenland und Gebirge	2
" im Binnenland und an der See	4
" im Gebirge und an der See	1
Wiederholungskuren im Seehospiz	51

Befund bei der Aufnahme:

EZ normal, AZ normal	117
EZ " AZ noch befriedigend	90
EZ " AZ beeinträchtigt	37
EZ reduziert, AZ gut	38
EZ " AZ noch befriedigend	90
EZ " AZ beeinträchtigt	148
EZ stark reduziert, AZ noch befriedigend	5
EZ " " AZ beeinträchtigt	18
EZ reichlich, " AZ noch befriedigend	9
EZ " AZ beeinträchtigt	1
	<hr/> 553

Körperhaltung:

Gute Haltung	191
Schlaife Haltung mit ausgleichbarem Rundrücken	312
Rundrücken, schlecht ausgleichbar	35
Hohlrücken	6
Kyphose	3
Kyphoskoliose leichten Grades	6
	<hr/> 553

Brustformen:

Normale Thoraxform	356
Flacher Thorax	75
Trichterbrust, leicht	16
Asymmetrischer Thorax	50
Hühnerbrust	17
Harrison'sche Furchen, rachitisch	36
Thorax piriformis	2
Leicht faßförmiger Thorax	1
	<hr/> 553

Gaumen- und Rachentonsillen:

Rachen- und Gaumentonsillen unauffällig	340
Adenoide vorhanden	23
Tonsillenhypertrophie vorhanden	57
Adenoide und Tonsillenhypertrophie vorhanden	7
Chronische Tonsillitis	9
Adenotomie war durchgeführt	18
Tonsillektomie war durchgeführt	79
Adenotonsillektomie war durchgeführt	20
	<hr/> 553

Nebenbefunde bei der Aufnahme:

Adipositas	10	Erythema solare	1
Akne juvenilis	3	Haemangiom, groß	1
Anaemie	2	Hernia inguinalis	1
Arzneimittelallergie	1	Hordeolum	1
Atelektase	2	Hydrocele rechts	1
Atresia ani, operiert	1	Hypospadie	1
Blepharitis	9	Ichthyosis oder Hyperkeratose	10
Brechungsanomalien	2	Infektanfälligkeit	13
Bronchiektasen	4	Impetigo contagiosa	7
Conjunktivitis	1	Interdigitalmykose	8
Debilität	2	Intertrigo	5
Ekzem	12	Kiemengangsfistel	1

Kryptorchismus	14
Luxatio coxae congenita	3
Mongolismus	1
Myocardschaden	1
Naevus, groß	1
Orthostatische Kreislaufschwäche	8
Osteomyelitis der re. Tibia	1
Otitis media	6
Periphere Durchblutungsstörung	7
Peronaeus-Parese nach Poliomyelitis	1
Peutz-Syndrom (Pigmentierung der Lippen- und Mundschleimhaut)	1
Phimose, z. T. operiert	4
Pleuraschwarte	4
Plexuslähmung geburts-traumatisch	1
Psoriasis	7
Rachitische Zeichen stärkeren Grades	3
Reizleitungsstörungen	1
Schwerhörigkeit	1
Sinusitis maxillaris	1
Sprachfehler, frühkindlicher Hirnschaden	1
Strabismus	14
Strophulus	1
Struma diffusa	9
Taubstummheit	1
Tuberkulose, inaktiv	2
Tuberkulose, inaktiv, mit Kalkschatten in der Lunge	13
Vegetative Dystonie	42
Verletzungen von Weichteilen, Zustand nach	4
Vitium cordis	4

Inferkurrente Krankheiten:

Abscesse	6
Acetonaemisches Erbrechen	2
Allergisches Exanthem	3
Appendicitis	1
Arzneimittel-Exanthem	1
Atelektase	1
Blepharitis	8
Conjunctivitis	7

Verlaufsbeurteilung:

Sehr gut (günstiger Verlauf, Entlassung symptomfrei)	272
Gut (leicht gestörter Verlauf, Entlassung symptomfrei)	197
Befriedigend (stärker gestörter Verlauf oder nicht ganz symptomfrei)	55
Ausreichend	11
Nicht befriedigend	16
Vorzeitig abgeholt	2
	<hr/> 553

Adenotomie wurde im Seehospiz durchgeführt	2
Tonsillektomie durchgeführt	2
Adenotonsillektomie durchgeführt	5
Adenotomie empfohlen	9
Tonsillektomie "	8
Adenotonsillektomie "	6

Cystopyelitis	1
Erysipel	1
Furunkulose	10
Gastritis acuta	3
Gastroenteritis	23
Gehörgangsfurunkel	1
Herdnephritis	1
Hordeolum	2
Impetigo contagiosa	2
Interdigitalmykose	2
Lymphadenitis colli	5
Mykose	1
Nasenfurunkel	3
Panaritum	1
Paronychie	4
Parulis	4
Phlegmone	1
Pleuritis	1
Pseudocroup	1
Psoriasis	1
Sinusitis maxillaris	3
Stomatitis	2
Zahnfistel	1

Infekte der Luftwege:

Grippaler Infekt	7
Fieberhafte Rhinopharyngitis	191
Fieberhafte Bronchitis	69
Bronchopneumonie	10
Segment- oder Lobärpneumonie	2
Otitis media	41
Angina lacunaris	97

Infektionskrankheiten:

Hepatitis epidemica	4
Keuchhusten	5
Mumps, einmal mit Pankreatitis	16
Ringelröteln	3
Röteln	61
Ruhr-E	4
Ruhr-Flexner	2
Scharlach, einmal mit Otitis	5
Windpocken	27

Behandlungsdauer:

Bis 1 Monat	11
" 2 Monate	70
" 3 "	422
Über 3 "	50
	<hr/> 553

Empfohlene Weiterbehandlung:

Durch Hausarzt	99
" Facharzt	32
In Klinik	4
Verlegung direkt in Klinik	2
Wiederholungskur an der Nordsee	37
" im Mittelgebirge	1

2. Sonstige Erkrankungen

Entsendestellen:

LVA Düsseldorf	87
LVA Hannover	4
Landschaftsverband Münster	10
Krankenkassen	6
Ersatzkassen	3
Selbstzahler	9
Sonstige Kostenträger	7
Buurman-Stiftung	4
Freiplätze	10
	<hr/>
	140

Alter bei der Aufnahme	Jungen	Mädchen	Zusammen
2 Jahre	—	2	2
3 "	2	1	3
4 "	—	2	2
5 "	4	3	7
6 "	8	6	14
7 "	2	9	11
8 "	3	6	9
9 "	5	2	7
10 "	10	10	20
11 "	8	9	17
12 "	5	9	14
13 "	13	4	17
14 "	8	5	13
15 "	1	3	4
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	69	71	140

Diagnosen:

Erholungsbedürftigkeit	31
Erholungsbedürftigkeit bei schlechtem Zustand	56
Unterenentwicklung	5
Rekonvaleszenz	2
Orthostatische Kreislaufstörungen	2
Vegetative Labilität	4
Adipositas	8
Adiposogigantismus	1
Dystrophia adiposogenitalis	1
Dermatitis herpetiformis Duhring	1
Dyshidrotisches Ekzem	2
Erythema exsudativum multiforme majus	1
Ichthyosis vulgaris	5
Lichen ruber planus	1
Mikrobielles Ekzem	1
Psoriasis vulgaris	8
Strophulus, impetigenisiert	1
Blepharitis, stark	1
Chorioiditis	1
Hypogenitalismus	1
Kongenitale hypoplastische Anaemie	1
Keratitis skrophulosa	1
Kyphoskoliose starken Grades	1
Lymphatische Diathese	1
Mesenteriallymphknotenschwellung unspezifisch	1
Progressive Muskeldystrophie	1
Spastische Tetraplegie	1
	<hr/>
	140

Blepharitis	4
Brechungsanomalien	4
Debilität	3
Ekzem	2
Exostosen	2
Fluor vaginalis	1
Hepatopathie, Zustand nach	1
Hornhauttrübung	1
Ichthyosis oder Hyperkeratose	4
Infektanfälligkeit	8
Interdigitalmykose	1
Kryptorchismus	4
Lungencyste, Zustand nach Operation	1
Luxatio coxae congenita	2
Mongolismus	1
Myokardschaden	1
Orthostatische Kreislaufschwäche	5
Paronychie	2
Periphere Durchblutungsstörung	9
Phimose, operiert	2
Reizleitungsstörung	1
Sinusitis maxillaris	2
Spastische Lähmung	1
Strabismus	3
Struma diffusa	3
Tic	1
Tuberkulose, inaktiv, mit Kalkschatten in der Lunge	4
Vegetative Dystonie	24
Verletzungen, Zustand nach	3
Vitium cordis, Mitralinsuffizienz	1

Nebenbefunde bei der Aufnahme:

Adipositas	2
Akne juvenilis	1
Atelektase	1

Körperhaltung:

Haltung gut	47
Schlaffe Haltung mit ausgleichbarem Rundrücken	68
Rundrücken, schlecht ausgleichbar	10
Hohlrücken	1
Kyphose	4
Kyphoskoliose leichten Grades	7
" stärkeren Grades	3
	<hr/> 140

Gaumen- und Rachen tonsillen:

Gaumen- und Rachen tonsillen unauffällig	88
Adenoide	5
Tonsillenhypertrophie	13
Adenoide und Tonsillenhypertrophie	1
Chron. Tonsillitis	1
Adenotomie war durchgeführt	7
Tonsillektomie war "	22
Adenotonsillektomie war durchgeführt	3
	<hr/> 140

Infekte der Luftwege:

Grippaler Infekt	7
Fieberhafte Rhinopharyngitis	23
Fieberhafte Bronchitis	2
Otitis media	4
Angina lacunaris	13

Verlaufsbeurteilung:

Sehr gut (günstiger Verlauf, Entlassung symptomfrei)	69
Gut (leicht gestörter Verlauf, Entlassung symptomfrei)	49
Befriedigend (stärker gestörter Verlauf, nicht ganz symptomfrei)	11
Ausreichend	4
Nicht befriedigend	2
Unbeeinflusst	2
Vorzeitig entlassen	3
	<hr/> 140

Brustformen:

Normal	69
Flacher Thorax	31
Trichterbrust, leicht	7
" stark	1
Thorax asymmetrisch	22
Hühnerbrust	1
Harrison'sche Furche, rachitisch	8
Leicht faßförmiger Thorax	1
	<hr/> 140

Interkurrente Krankheiten:

Abscesse	2
Allergisches Exanthem	1
Appendicitis, Operation	1
Conjunctivitis	1
Cystopyelitis	1
Gastroenteritis	3
Impetigo contagiosa	2
Interdigitalmykose	1
Panaritium	1
Parulis	1
Phlegmone	1
Stomatitis	1

Infektionskrankheiten:

Hepatitis epidemica	1
Keuchhusten	1
Mumps	3
Paratyphus B	1
Ringelröteln	1
Röteln	6
Ruhr-E	2
Windpocken	2

Behandlungsdauer:

Bis 1 Monat	16
" 2 Monate	37
" 3 "	79
über 3 "	8
	<hr/> 140

Empfohlene Weiterbehandlung:

Durch Hausarzt	23
" Facharzt	16
In Klinik	2
Wiederholungskur an der Nordsee	16
" im Mittelgebirge	1
" im Hochgebirge	1

IV. Spezialisierte Kur-Heilfürsorge

Geschlossene Kurkuren wurden im Berichtsjahr nicht durchgeführt.

V. Kinderklinik und Isolierstation

Es wurden insgesamt 201 Kinder in unsere klinische Behandlung eingewiesen. Von diesen litten 100 an Krankheiten, die auch in den vorstehenden Abschnitten behandelt wurden. Diese Kinder sind deshalb bereits in den entsprechenden Abschnitten berücksichtigt worden. Im einzelnen handelte es sich um folgende Erkrankungen:

Asthma bronchiale oder asthmatische Bronchitis	40	
Asthma bronchiale und Neurodermitis	10	
Neurodermitis	26	
Erkrankungen der Atemwege	18	
Sonstige	6	100

Wegen akuter Erkrankungen wurden durch Norderneyer Ärzte eingewiesen:

In die Klinik	87	
In die Isolierstation	14	101
		<u>201</u>

Kostenträger:

Krankenkassen in Ostfriesland	27
Andere Krankenkassen	35
Ersatzkassen	16
Selbstzahler	17
Sonstige Kostenträger	6
	<u>101</u>

Alter bei der Aufnahme	Jungen	Mädchen	Zusammen
Säuglinge	20	7	27
1 Jahr	7	3	10
2 Jahre	4	1	5
3 "	2	3	5
4 "	4	3	7
5 "	6	3	9
6 "	3	7	10
7 "	3	5	8
8 "	1	1	2
9 "	—	1	1
10 "	3	1	4
11 "	3	2	5
12 "	4	—	4
13 "	—	1	1
über 14 Jahre	1	2	3
	61	40	101

Die Behandlung dieser 101 Kinder erfolgte wegen der nachstehend aufgeführten Krankheiten. 23 mal handelte es sich um Infektionskrankheiten.

Acetonaemische Reaktion nach grippalem Infekt	1
Angina lacunaris	2
Appendicitis	1
Asphyxie bei Neugeborenen	1
Asthma bronchiale und asthmoide Bronchitis	5
Balanitis	1
Blepharoconjunctivitis	1
Bronchitis acuta	1
Bronchopneumonie	3
Commotio cerebri, Verdacht nicht bestätigt	1
Cystopyelitis	1
Dentitio difficilis	1
Drillingsmangelgeburten (einmal Exitus letalis wegen Unreife)	3
Dyspepsie	4
Ekzem	3
Ekzem und floride Rachitis, toxische Pneumonie mit spasmophilen Krämpfen (Exitus letalis)	1
Erythema solare	1
Fraktur des rechten Oberschenkels bei Säugling	1
Frühgeburt, Lebensschwäche (Exitus letalis)	1
Frühgeburten	3
Gastritis	1
Grippaler Infekt	5
Interstitielle Pneumonie	1
Laryngotracheitis purulenta	1
Lymphadenitis colli	1
Mangelgeburt	1
Mastoiditis und Paratyphus B	1
Meningitis purulenta (Streptokokken)	1
Meningitis serosa (ECHO-Coxsackie-Virus)	3
Muskelzerrung	1
Nabelkoliken	1
Nasenfurunkel	1
Nephritis-Recidiv bei Bronchopneumonie	1
Orthostatische Kreislaufunfähigkeit, Extrasystolie	1
Otitis media, chronica oder recidivierend	9
Peritonitis diffusa nach Appendicitis perforata (Exitus letalis)	1
Peritonsillarabscess	1
Pleuropneumonie	2
Pseudocroup	1
Pylorospasmus	1
Pyodermie	1
Rumination	1
Segment-Pneumonie	1
Thymushyperplasie	1
Tonsillitis chronica, eingewiesen zur Tonsillektomie z. B. Herdinfection	2 1

Interkurrente Krankheiten:

Abscesse, Pustulosis am Kopf	2
Appendektomie	1
Gastroenteritis	1
Intertrigo	1
Parotitis epidemica	1
Ringelröteln	1
Ruhr-E	2
Varicellen	2

Infektionskrankheiten:

Angina lacunaris, Mumps-Inkubation	1
Bronchitis, Pertussis-Verdacht	1
Hepatitis epidemica	3
Paratyphus B	2
Parotitis epidemica	3
Pertussis, einmal mit Bronchopneumonie	5
Pleuritis exsudativa tuberculosa	1
Ruhr-E	4
Ruhr-E und Parotitis epidemica	1
Segment-Pneumonie, Scharlach-Inkubation	1
Tuberkulose, Primärfiltrat	1

Nebenbefunde bei der Aufnahme:

Acetonaemische Reaktion	1
Akne juvenilis	1
Anaemie	4
Banti-Syndrom	1
Blepharitis	1
Bronchiektasen	1
Conjunktivitis	1
Ekzem	2
Epistaxis, parainfektios	1
Gehörgangsfurunkel	1
Haemangiom, groß	3
Hernia inguinalis	2
Hernia umbilicalis	1
Hydrocele	1
Hyperkeratose	1
Impetigo contagiosa	2
Intertrigo	2
Kephalhaematom	1
Kreislaufunfähigkeit, orthostatisch	2
Kryptorchismus	3
Phimose	1
Plexuslähmung, geburts-traumatisch, obere doppels.	1
Psoriasis vulgaris	1
Rachitis, floride	1
Rachitische Zeichen stärkeren Grades	1
Reizleitungsstörung des Herzens	1
Soor	1
Strabismus convergens	1
Thymushyperplasie	1
Tuberkulose	1
Tuberkulose, inaktiv, Kalkschatten der Lunge	2
Vegetative Dystonie	1

Grippaler Infekt	6
Fieberhafte Rhinopharyngitis	2
Fieberhafte Bronchitis	5
Pneumonie	1
Otitis media	5
Angina lacunaris	6

Behandlungsdauer in der Klinik:

Bis zu 5 Tagen (Beobachtungsfall)	28
" " 14 "	28
" " 1 Monat	25
" " 2 Monaten	16
" " 3 "	4
	<hr/>
	101

Behandlungserfolg:

Geheilt	65
Gebessert	24
Unverändert	5
Vorzeitig abgeholt	3
Verstorben	4
	<hr/>
	101

VI. Hausgemeinschaft

Die ambulante und stationäre Behandlung des Personals sowie die 2 mal jährlich vorgeschriebenen Kontroll-durchleuchtungen erfolgten durch den Oberarzt bzw. durch dessen Vertreterin.

Einstellungsuntersuchungen	114
Sprechstundenfälle (nur 1. Untersuchung und Beratung gezählt)	261
Arbeitsunfähigkeitserklärungen	113
Überweisungen an Fachärzte	17
Krankheitstage beim Personal	1 147

Stationäre Behandlung:

Im Seehospiz	7
Im Städtischen Krankenhaus Norderney	7
In auswärtigen Krankenanstalten	6

Die stationäre Behandlung im Seehospiz von Angehörigen unserer Hausgemeinschaft war wegen folgender Erkrankungen erforderlich:

Distorsion Sprunggelenk und Mittelfuß- gelenke rechts	1
Distorsion und Contusion Mittelfuß li. mit Haematom	1
Hepatitis epidemica	1
Meningitis serosa (Coxsackie- und ECHO-Virus)	1
Parotitis epidemica	2
Schnittverletzung li. Fußsohle	1
	<hr/>
	7

VII. Operations-Abteilung

Operative Eingriffe:

Appendektomien	3
Halslymphknoten-Exstirpationen	10
Verschiedene Eingriffe	46

Gipsverbände 4

Behandlungen:

Inhalationen	2 342
Kurzwellen-Bestrahlungen	353
Sollux-Bestrahlungen	52

Hals-Nasen-Ohren-Fachärztin:

Untersuchungen	501
Kleine Eingriffe	33
Adenotomien	13
Adenotonsillektomien	14
Tonsillektomien	12

Untersuchungen:

Fraktionierte Magenausheberung	5
Grundumsatzbestimmungen	2

VIII. Röntgen-Abteilung

Durchleuchtungen: Thorax, Magen-Darm-Passagen 3 017

Aufnahmen:

a) Organe:

Thorax	469
Abdomen	26
Nierenbecken, Gallenblase	14

b) Knochen:

Schädel, Nasennebenhöhlen, Kieferknochen	102
Wirbelsäule, Becken	67
Extremitäten	107
Zahnfilme	16
	<u>801</u>
	<u><u>3 818</u></u>

Elektrokardiogramme:

286

IX. Laboratorium

a) Klinische Untersuchungen

Blutbilder	4 235	
Bestimmung der BKS	3 838	
Blutungs- und Gerinnungszeit	44	
Thrombozyten und Retikulozyten	8	
Blutgruppenbestimmungen und Rh-Faktor	5	
Erythrozyten-Resistenz	5	
Urinstatus	8 101	
Stuhluntersuchungen (Fett, Stärke, Muskel- fasern, Wurmeier)	272	
Analabstriche (auf Oxyureneier)	6 716	
Liquoruntersuchungen (Zellzahl, Pandy, Zucker)	23	23 247

b) Chemische Untersuchungen:

Bilirubin	36	
Blutzucker	96	
Diastase	174	
Gesamt-Eiweiß	2	
Harnsäure	4	
Magensaft	2	
Rest-Stickstoff	38	
Takata-Ara-Reaktion	93	
Weltmann'sches Koagulationsband	90	535

c) Bakteriologische und serologische Untersuchungen:

Diphtherie	12	
Tuberkulose	53	
Typhus-Paratyphus-Enteritis-Ruhr-Gruppe	321	
Varia (Eitererreger)	119	
Bakterien-Resistenzbestimmungen	39	
Pilze	15	559
		<u>24 341</u>

X. Wissenschaftliche Veröffentlichungen und Vorträge 1959

a) Veröffentlichungen:

- 81) **Menger:** Ferienlager Norderney 1958. *Der Diabetiker* 9, 48 (1959).
82) " Kinderverschickung aus klimatologischer Sicht. *Bremer Ärzteblatt* 1959, 12, 5, 8 (1959).
83) " mit H. Brezowsky: Vergleichende Untersuchungen über den Einfluß des Wetters in verschiedenen klimatischen Gebieten bei der Meningitis epidemica. *Mscr. Kinderheilkunde* 107, 489 (1959).

b) Vorträge:

- 81) " Funktionelle Störungen der heutigen Jugend.
(Arbeitsgemeinschaft d. sozialen Heime Norderney, 8. 3. 1959).
82) " Haltungsschwäche bei Kindern und Jugendlichen.
(Arbeitsgemeinschaft d. sozialen Heime Norderney, 11. 3. 1959).
83) " Kinderverschickung aus klimatologischer Sicht. (Bremer Ärzteverein, 18. 3. 1959).
84) " „Zur Methodik der Med.-Meteorol. Forschung“.
(Arbeitstagung der Deutschen Gesellschaft f. Balneologie, Bioklimatologie und physikalische Therapie am 10. 9. 59 in Westerland/Sylt).
85) " Der Einfluß des Nordseeklimas auf den Diabetes mellitus.
(Arbeitstagung der Deutschen Gesellschaft f. Balneologie, Bioklimatologie und physikalische Therapie am 10. 9. 59 in Westerland/Sylt).
86) " Anleitung zum Beobachten von Kindern und Jugendlichen.
(Arbeitsgemeinschaft d. sozialen Heime Norderney, 19. 10. 59).
87) " Die Bedeutung der Atmung. (Arbeitsgemeinschaft d. sozialen Heime Norderney, 21. 10. 59).

Vorlesungen an der Universität Mainz:

- " Sommer-Semester 1959: Bioklimatik.
" Winter-Semester 1959/60:
" Ursachen und Behandlung praktisch wichtiger Krankheiten des Kindesalters.

c) Fortbildungsvorträge im Seehospiz über Klimatherapie:

- " Wie kann ich zum Kurerfolg der Kinder beitragen? (17. 4. 59).
" Besonderheiten der Arbeit in der Kinderheilstätte. (29. 4. 59).
" Durchführung der Klimatherapie. (3. 8. 59).
" Der Einfluß des Nordseeklimas auf den jugendlichen Diabetiker. (30. 9. 59).
" Wirksamkeit der Klimafaktoren. (20. 11. 59).

d) Fortbildung in der pflegerischen Arbeit im Seehospiz:

- " Krankheitszeichen an der Haut. (21. 1. 59).

Menger und Hahn: Vom Mai bis November wurden wöchentlich einmal in verschiedenen Gruppen folgende Themen behandelt:
Funktionen beim Kinde.
Infektionskrankheiten.
Normale und gestörte Nahrungsaufnahme.
Erkrankungen der Atemwege, einschließlich Asthma, und ihre Behandlung.
Hautkrankheiten, speziell Ekzem.

Personalia

Veränderungen:

Als Assistenz-Ärzte waren tätig:

- Dr. med. Annemarie Howe, Fachärztin für Innere Medizin, vom 1. 1. bis 31. 12. 59.
Dr. med. Peter Wylcil vom 1. 1. bis 31. 12. 59.
Dr. med. Karl-Heinz Mielke ab 1. 2. 59.

Zur Famulatur waren im August und September im Seehospiz:

- cand. med. Gisela Loos.
cand. med. Katharina Marquardt.

Anhang:

Statistischer Bericht der Verwaltung

Belegung 1959

	Zahl der Patienten	Verpflegungs-Tage	Jahresdurchschnitt	
			je Tag	Kurdauer
Heilstätte	1 822	122 418	335	67
Klinik	284	14 903	41	53
Klinik (Personal)	7	112	1	16
Summe	2 113	137 433	377	66

Verpflegungstage: Personal 58 142

Zu- und Abgänge

		1958		1959	
Bestand 1. Januar		262		283	
z u	Heilstätte	1 429	1 713	1 574	1 830
	Klinik	237		249	
	Klinik (Personal)	12		7	
	Kur - Heil - Abtlg.	35		—	
Jahres - Summe		1 975		2 113	
a b	Heilstätte	1 413	1 692	1 603	1 811
	Klinik	232		201	
	Klinik (Personal)	12		7	
	Kur - Heil - Abtlg.	35		—	
Bestand 31. Dez.		283		302	

Übersicht über die Kostenträger

	1958	1959
B. f. A. Berlin	4	1
LVA Düsseldorf	1 083	1 216
LVA Münster	14	6
LVA Hannover	63	77
LVA Oldenburg	1	1
Tbc.-Fürsorge Bremen	272	227
Sozialämter, verschiedene	111	113
Kr. Kassen Ostfriesld.	45	51
Kr. Kassen, übrige	210	231
Kr. Kassen Bundesbahn	8	9
Ruhrknappschaft Bochum	11	11
Landschaftsverband Münster	62	68
Selbstzahler	74	87
Buurman-Stiftung	9	4
Andere Freiplätze	8	11
Jahres - Summe	1 975	2 113

Personal - Übersicht

		Bestand 1. 1. 59	Bestand 1. 1. 60
1.	Leiter und Chefarzt	2	2
2.	Oberarzt und Assistenz-Ärzte	6	6
3.	Technische Assistentinnen	2+)	2+)
4.	Mutterhaus - Schwestern	42	44
5.	Freie Schwestern	13	18
6.	Lehrkräfte	2+)	2+)
7.	Krankengymnastinnen	1o)	2
8.	Kindergärtnerinnen	6	9
9.	Kinderpflegerinnen	11	10
10.	Kinder - Praktikantinnen	10	14
11.	Büro - Angestellte	7	8
12.	Hausangestellte	60	44
13.	Hauswirtsch. Praktikantinnen	—	1
14.	Männl. Angestellte (Handwerker)	9	8
Insgesamt:		171	170

+) und 2 Mutterhaus-Schwestern
 ++) und 1 Mutterhaus-Schwester
 o) 1 Stelle vorübergehend unbesetzt

Die Postanschrift lautet:

Kinderheilstätte/Kinderklinik SEEHOSPIZ „Kaiserin Friedrich“

(23) Nordseebad Norderney
Postfach 107.

Träger ist das
Diakonissen-Mutterhaus „Kinderheil“

(20b) Bad Harzburg
Kleine Krodostraße 6

Fernruf: Norderney 185 (Ortskennzahl 04932)
Telegramme: SEEHOSPIZ Norderney
Postscheck: Hannover 35414
Bank: Norderneyer Bank, Norderney
Pflegesatz: z. Z. 13.— DM täglich, einschl. Kurtaxe und ärztl. Betreuung; Sonderberechnung von Röntgen-Aufnahmen und besonders teuren Medikamenten; für Selbstzahler ärztliche Sondergebühren
Aufnahme-Bedingungen werden auf Wunsch zugesandt
Sämtliche Anfragen können gerichtet werden an die Verwaltung des SEEHOSPIZes.